

[hamburg.de/mitte-altona](http://hamburg.de/mitte-altona)

## Abschlussveranstaltung zum Städtebaulichen Vertrag

### Auslegung des Bebauungsplanentwurfs Altona-Nord 26

#### TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

## Abschlussveranstaltung zum Städtebaulichen Vertrag

Die Stadt Hamburg und die Eigentümer von Mitte Altona haben Ende letzten Jahres einen Städtebaulichen Vertrag geschlossen, in dem sie sich auf die Ziele zur Entwicklung des neuen Quartiers geeinigt haben. Einzelheiten zum Städtebaulichen Vertrag finden Sie [hier](#).

Die Inhalte des städtebaulichen Vertrags wurden seit Mitte Januar auf vier Veranstaltungen vorgestellt und diskutiert. Die Präsentationen und Protokolle finden Sie [hier](#).

Zum Abschluss dieser Reihe werden kommende Woche die Anregungen der Bürger aus den vergangenen vier Veranstaltungen sowie die ersten Einschätzungen der Behörden hierzu präsentiert. Ebenso wird ein Ausblick auf das weitere Verfahren gegeben.

Städtebaulicher Vertrag: Abschluss & Ausblick  
**18. Februar 2014, 19.00 Uhr**

Ort:

**Infozentrum Mitte Altona  
Harkortstraße 121 (Hofeingang, barrierefrei)  
22765 Hamburg**

#### Wie geht es weiter?

Nach den fünf Veranstaltungen zum Städtebaulichen Vertrag werden die Vertragspartner (Stadt und Eigentümer) prüfen, auf welche der vorgebrachten Anregungen und Änderungswünsche sie sich verständigen können. Nach einer Einigung wird der Vertrag von beiden Seiten unterzeichnet.

[NACH OBEN](#)



# Auslegung des Bebauungsplanentwurfs Altona-Nord 26

## Auslegung bis 17. Februar 2014

Der Bebauungsplanentwurf Altona-Nord 26 (Mitte Altona) mit Änderung des Flächennutzungsplans und Änderung des Landschaftsprogramms wird noch bis einschließlich 17. Februar 2014 ausgelegt. In dieser Zeit können Anregungen zum Bebauungsplan bei der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt – Amt für Landes- und Landschaftsplanung – schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Alle Informationen zum Bebauungsplan, zu den Auslegungsorten und -zeiten sowie alle Dokumente zum Herunterladen finden Sie [hier](#).

## Wie geht es danach weiter?

Nach der Auslegung werden alle Stellungnahmen der Bürger sorgfältig geprüft und abgewogen. Wenn infolgedessen keine wesentlichen Änderungen am Bebauungsplan vorgenommen werden mussten, ist ab Frühjahr die Vorweggenehmigungsreife erreicht (d.h. dass ab diesem Moment Bauanträge eingereicht werden können). Der Bebauungsplanentwurf geht dann ab Sommer in die politische Beratung und wird Ende des Jahres festgestellt.

Sollte es im Rahmen der Abwägung wesentliche Änderungen geben, muss der veränderte Bebauungsplanentwurf erneut öffentlich ausgelegt werden.

NACH OBEN

VOR ORT

## Infozentrum: Willkommen um sich zu informieren



### Infozentrum Mitte Altona

Harkortstraße 121 (Hofeingang, barrierefrei)  
22765 Hamburg

Besuchen Sie die Ausstellung zum Projekt Mitte Altona im Infozentrum. Informieren Sie sich an den Ausstellungstafeln oder am Modell über Altonas neuen Stadtteil.

### Öffnungszeiten

Montags, 10.00 bis 15.00 Uhr  
Mittwochs, 15.00 bis 20.00 Uhr  
Samstags, 11.00 bis 16.00 Uhr

### Sprechzeiten mit Fachplanern

Für alle, die spezifische Fragen haben und mit Fachplanern sprechen möchten, werden am ersten Mittwoch im Monat Sprechzeiten angeboten. Nächster Termin:  
05. März 2014 um 17.00 Uhr.

Karte auf [Google-Maps](#)

NACH OBEN

**Herausgeber:**

Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg

**Inhaltlich verantwortlich gemäß § 10 Absatz 3 Mediendienste-Staatsvertrag (MDStV):**

Dr. Rüdiger Dohrendorf  
steg Stadterneuerungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Hamburg mbH  
Schulterblatt 26-36  
20357 Hamburg

**Bestellungen und Rückfragen:** [mitte-altona@steg-hamburg.de](mailto:mitte-altona@steg-hamburg.de)

**weitere Informationen:** [hamburg.de/mitte-altona](http://hamburg.de/mitte-altona)

**Haftungsausschluss:**

Die in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte sind sorgfältig recherchiert. Dennoch kann der Herausgeber keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen übernehmen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.